An den Südtiroler Landtag
Herrn Präsidenten Arnold Schuler
Silvius-Magnago-Platz 6,
39100 Bozen

FREIE FRAKTION

Bozen, am 09.10.2025

Beschlussantrag

zum Landesgesetzentwurf LG 52/25

Wie komplex ist Schule?

Fakten zur Arbeitszeit und Arbeitsbelastung von Lehrpersonen darstellen

Letzte Erhebung vor 20 Jahren – höchste Zeit für aktualisierte Datenlage

Im Jahr 2005 hat der damalige **Landesrat Otto Saurer** (SVP) eine empirische Untersuchung zu den Themen Arbeitszeit und Arbeitsbelastungen der Südtiroler Lehrer in Auftrag geben lassen. Hintergrund und Anlass für diese erste und bis heute **einzige wissenschaftliche Erhebung zur Arbeitszeit** und Komplexität waren die damaligen **Verhandlungen zum Landeskollektivvertrag für Südtirols Lehrpersonen an Grund-, Mittel- und Oberschulen.**
Damals wurde das Institut für Sozialforschung und Demoskopie *apollis* zur fachlichen Unterstützung bei der Konzeption der Studie herangezogen.

Die Studie hat den Verhandlungspartnern (Landesregierung und Gewerkschaften) **fundierte Daten über Arbeitszeit und Arbeitsbelastung** von Lehrerinnen und Lehrern geliefert.

Hier ein Auszug aus der Zielsetzung:

*„(Die Studie) ...dient damit als **sachliche Grundlage für Maßnahmen im Rahmen des Landeskollektivvertrags** sowie für **Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen der schulischen Arbeit.***
*Sie will Hinweise dafür geben, wie das geltende Arbeitszeitmodell für den Lehrerberuf im Hinblick auf **eine ganzheitliche Betrachtung der Lehrverpflichtungen** in Richtung mehr Gerechtigkeit, mehr Transparenz und mehr Zufriedenheit weiterentwickelt werden kann.*
*Sie soll dem **sozialpartnerschaftlichen Dialog** – auch auf Schulebene – förderlich sein und schulisches Arbeiten für die Öffentlichkeit transparenter machen. Sie soll nicht zu einem einseitigen Rechtfertigungsinstrument für Sparmaßnahmen der Verwaltungsbehörde werden, wohl aber der sinnvollen Nutzung und Entwicklung von Ressourcen als auch dem Wohlbefinden und den Rechten der Lernpartner (Lehrer/innen und Schüler/innen) dienen.“*

FREIE FRAKTION

Schule ist vielseitiger und komplexer geworden

So wie sich unsere Gesellschaft in den letzten Jahren stark gewandelt hat, haben sich auch die **Realitäten an Südtirols Schulen** verändert und die Aufgaben für die Lehrpersonen sind **vielseitiger und komplexer** geworden.
Sehr viele Familienstrukturen sind heute anders und die digitalen Formen der Information, Kommunikation und Freizeitnutzung mit all ihren positiven und negativen Auswirkungen haben unseren Alltag tiefgreifend verändert und nehmen großen Einfluss auf das Schulwesen. Zudem sind an vielen Schulen die sozialen Bedingungen schwieriger geworden und die Sprachkomplexität und Heterogenität vieler Schulklassen ist gestiegen.

Im Rahmen der **aktuellen Gehaltsforderungen** der Südtiroler Lehrpersonen im Jahr 2025 und der damit verbundenen öffentlichen Debatte werden die Arbeitszeiten der Lehrkräfte und die Arbeitsbelastung von politischer Seite thematisiert und auch auf verschiedenen Online-Plattformen diskutiert.

Dies vorausgeschickt,
beauftragt der Südtiroler Landtag
die Landesregierung:

1. - innerhalb der nächsten 3 Monate eine empirische Studie zum Thema **„Komplexität Schule: Arbeitszeit und Arbeitsbelastung von Lehrpersonen in Südtirol“** in Auftrag zu geben. Die Erhebung muss mindestens jene Themenbereiche umfassen, welche bereits die „Saurer-Studie“ im Jahr 2005 beinhaltet hat.

2. – mit der **Planung und Konzeption der Studie** eine Arbeitsgruppe zu beauftragen, der auch Vertreter der Gewerkschaften und Lehrpersonen aller Schulstufen angehören.

3. - über die vorliegenden **Änderungen zum Haushaltsvoranschlag der Autonomen Provinz Bozen 2025-2027** die dafür notwendigen Geldmittel bereitzustellen.

Andreas Leiter Reber